

Tauschverkehr und Kaufgesuche.

(NB. Diese Rubrik steht den Abonnenten für Mittheilungen gratis zu Gebote, indessen nicht für Verkaufsanzeigen, auch werden die Mittheilungen nicht wiederholt.)

Zur Vervollständigung einer aus meist märkischen Lepidopteren bestehenden Sammlung wünscht eine Parthie europäischer Arten zu civilem Preise zu erstehen und Doubletten der ersteren zu vertauschen.

A. Grunack, Geheimer Registrator,
Berlin W., Friedrich-Str. 74.

Meine Adresse ist jetzt: Hans Leder, Kaukasisches Museum, Tiflis, Russland.

A n z e i g e n .

Index Entomologicus 1880.

Von dem Entomologischen Kalender für 1880 — der in seiner erweiterten Gestalt unter dem Namen „Index Entomologicus“ auftritt, ist der erste Theil, das Verzeichniss der Entomologen* Europa's, der entomologischen Gesellschaften und Zeitschriften enthaltend, erschienen, und zum Preise von 1,60 *M.* zu beziehen von

Aug. Dose, Verlag der Entomol. Nachrichten, Putbus a. Rügen.

Lucien Buquet, 52 rue St. Placide, Paris.

West, Newman & Co., 54 Hatton Garden, London EC.

Der zweite Theil wird in möglichst kurzer Zeit nachfolgen.

* Die Coleopterologen Frankreichs sind von dem *Annuaire entomologique* des Herrn Fauvel in Caen bereits gebracht und darum nicht noch einmal aufgenommen worden.

Eine Käfersammlung

in vorzügl. Zustande, zumeist in Mittel-Deutschland, Kärnten, Krain, Tirol, Rumänien, (Transsylvanische Alpen), während der letzten 4 Jahre gesammelt, enthaltend gegen 2300 Arten (mit über 11 Tausend Exempl.) in 85 Kästen untergebracht, ist besonderer Umstände halber äusserst billig für 500 Mark zu verkaufen. Näheres durch

Fr. Titzenthaler in Dresden,
Wallstr. 17.

Mein Coleopteren-Verzeichniss, für den Winter 1879/80 erscheint Anfangs November und wird allen Herren Coleopterologen, welche bereits früher mit mir im Verkehre standen, dann jenen, welchen ich dasselbe im Frühjahre nicht mehr übermitteln konnte und jenen, die sich überhaupt dafür interessiren und es wünschen sollten, franco zugesendet werden. Dasselbe ist durch die heurige Raffbeute Leders im Caucasus, dann meiner aus Croätien, Dalmatien und der Herzegowina, endlich durch ostrussische und spanische Arten sehr bedeutend vermehrt. Für sorgfältigste Präparation und verlässliche Vaterlandsangaben wurde heuer besonders Sorge getragen.

Endlich erlaube ich mir auf meinen, Mitte November erscheinenden

Lepidopteren-Catalog

aufmerksam zu machen.

Von der Veränderung meines Wohnsitzes bitte gefälligst Notiz zu nehmen.

Edm. Reitter,

Wien, Neubau, Schottenfeldgasse 21.

Päparirte Raupen in vollkommener, ganz **unübertrefflicher** Qualität liefert

Zittau
(Sachsen).

G. Bindler,
Casernenstrasse 6.

Meine neue Preisliste über **europäische und exotische Coleopteren** für den Winter 1879|80 erscheint gegen Ende d. Monats, und wird allen Herren Coleopterologen, mit welchen ich die Ehre habe in Verbindung zu stehen und welche selbe erhalten wollen, franco zugeschickt. Meine Preisliste ist heuer durch die Ausbeute meiner serbischen und Balcan-Reise, dann durch seltene corsicanische, griechische, spanische und russische Arten sehr interessant und viel reichhaltiger, als die letzte war. Selbe enthält eine reiche Auswahl seltener Caraben, Höhlen — überhaupt blinder Thiere, Staphyliniden, Pselaphiden (beide Familien von den berühmtesten Monographen bestimmt), Buprestiden, Curculioniden, Cerambyciden und Chrysomeliden: Neue Arten sind zahlreich vertreten.

E. Merkl, Resicza, Ungarn.

Chronologia Entomologica.

Mit Bedauern theile ich den wenigen Subscribenten auf die Chron. Entomol. mit, dass die Zahl der bestellten Exemplare eine so äusserst geringe ist, dass vorläufig an eine Drucklegung nicht gedacht werden kann.

Putbus im Dec. 1879.

Dr. Katter.

Am 15. Dec. kommt meine neue Käferliste, welche über **2000** Arten mehr enthält, als die vorige, zum Versandt. Zugleich bemerke, dass die bereits erschienenen neuen Listen über Macro- und Micro-Lepidopteren, präparirte Raupen und Vogeleier auf Wunsch gratis und franco zur Disposition stehen.

Adolf Kricheldorf,

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.
Berlin S., Oranien-Str. 135.

Der Unterzeichnete beabsichtigt in den Monaten Januar bis incl. April 1880 eine Reise nach den balearischen Inseln zu unternehmen, um dort entomologisch zu sammeln.

Derselbe giebt für die Fangergebnisse dieser Reise 40 Antheilscheine à 20 Mark aus und verspricht dafür mindestens je 100 gute Arten in 200 Exemplaren. Gesammelt sollen alle Insectenordnungen und die Landconchylien werden. Zur Vertheilung kommen $\frac{4}{5}$ aller Coleopteren und sämtliche übrige Insecten sowie die Conchylien.

Betheiligungsanmeldungen werden bis 10. December d. J. bei Unterzeichnetem entgegengenommen.

Das Unternehmen verspricht ein reiches Ergebniss, da die Balearen einer gründlichen entomologischen Durchforschung bisher noch nicht unterzogen worden sind und die Zeit nach einer genauen Vorberathung mit mehreren Forschern, die Südspanien bereist haben, gewählt ist. Unterstützt und begutachtet wird das Project von den Herren Dr. L. v. Heyden, k. Hauptmann a. D. in Frankfurt a. M., Prof. Dr. Rosenhauer in Erlangen und Dr. M. Gemminger, Adjunct am zoolog. Mus. in München.

München, im October 1879.

F. Will,
Lieutenant a. D.

In Commission bei Ch. F. Vieweg in Quedlinburg.

Druck von Aug. Dose in Putbus.

1598

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1879

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Anzeigen. 334-336](#)